



# Sachsenrundspruch Nr. 389

vom 14.12.2014

## Aus dem Inhalt:

1. Distriktvorstandssitzung
2. Funktionsträgerseminare 2015
3. ARISS Doppel- OSO geglückt
4. 50 Jahre Amateurfunk im OV Torgau, S69
5. Jahresrückblick OV Wolkenstein, S64
6. DB0SAX- 2m Repeater auf dem Collm repariert
7. Afu-Lehrgang bei der Fa. Funktechnik Dathe
8. DARC- Weihnachtscontest am 26. Dezember
9. KIDS-DAY 2015



Rundspruchstation Distrikt Sachsen - QTH: Jesewitz (OV S36) - Schule Jesewitz -

**Zu den Informationen:**

## **1. Distriktvorstandssitzung**

Am 06.12.2014 fand in Bad Lausick die Distriktvorstandssitzung statt. Auf der Tagesordnung standen:

- Bericht über Mitgliederversammlung des DARC in Hamburg
- Bericht über "AFU-Treffen Erzgebirge" (Harald,DL2HSC)
- Bericht über "Treffen Werdauer Wald"
- finanzielle Zuwendungen
- Distriktwahlversammlung 2015
- Amtsniederlegung Referent AJW
- Sonstiges

Im Zusammenhang mit dem Bericht über die Mitgliederversammlung des DARC begrüßten die Vorstandsmitglieder insbesondere die Entscheidung, den Projektfonds an die Distrikte zu reichen, der dann unbürokratische über die Vergabe der Mittel entscheiden kann.

Über das Afu-Treffen Erzgebirge berichten wir nachfolgend im Rundspruch.

Das Treffen Werdauer Wald war wieder ein voller Erfolg mit steigender Teilnehmerzahl nicht nur aus dem Distrikt Sachsen. Leider gab es dazu keinen Bericht für den Rundspruch.

Die vorliegenden 5 Anträge auf Gewährung eines Zuschusses zum Mitgliedsbeitrag 2015 wurden positiv beschieden. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass Personen über 18 Jahre, die nach SGB II bzw. SGB XII ALG II bzw. Hartz IV- Empfänger sind, mit dem Formular das sich in der OV-Mappe unter 3.1.6.1 findet, die Beitragsklasse 02 beantragen müssen. Eine Bezuschussung durch den Distrikt ist hier nicht möglich. Der Antrag ist bis Ende Oktober beim DARC einzureichen.

Die Distriktwahlversammlung soll am 21.03.2015 oder am 18.04.2015 möglichst in Mittweida stattfinden. Es machen sich jedoch erst Rücksprachen mit dem OV Mittweida zwecks Organisation erforderlich.

Bereits schon jetzt wird darauf hingewiesen, dass Vorschläge für den Vorstand bis 6 Wochen vor dem Wahltermin an den Wahlleiter, der ebenfalls noch bekannt gegeben wird, einzureichen sind. Es ist jedoch stets erforderlich, eine schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift des vorgeschlagenen Mitgliedes einzureichen.

Zur Amtsniederlegung des AJW-Referenten liegen dem Vorstand keine Gründe vor, so dass darüber nicht zu befinden war. Die Amtsniederlegung wurde zur Kenntnis genommen, es wird sich um einen neuen Referatsleiter bemüht.

## **2. Funktionsträgerseminare in 2015**

- Quelle: DARC -

Alle Funktionsträger und Funkamateure, die ein Amt im DARC e.V. ausüben möchten, können sich nun für eines von drei Funktionsträgerseminaren, die im Jahr 2015 in der Geschäftsstelle in Baunatal angeboten werden, anmelden:

13. bis 15. März 2015  
20. bis 22. März 2015  
9. bis 11. Oktober 2015

Ziel der Seminare ist es, die Funktionsträger über die Strukturen des Verbandes zu informieren und ihnen Unterstützung und Tipps für die Ausübung des Amtes zu geben.

Zu den Themenbereichen zählt u.a.: Aktiver Ortsverband (Mitgliederversammlung, Satzung, OV-Leben), Ausbildung im Ortsverband, Kassenführung im DARC e.V., Services der Geschäftsstelle, Vereinsrecht, Haftungsfragen und Versicherung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Am Abend wird das Schulungsangebot mit interessanten Workshops im Amateurfunkzentrum, gern auch Funkbetrieb an der Clubstation, ergänzt.

### **Teilnahmebedingungen:**

Die Anmeldung muss an den Distriktvorsitzenden gesendet werden, da der Distrikt die Finanzierung von 80,00 € pro Teilnehmer übernimmt. Der Teilnehmer trägt an dem dreitägigen Seminar einen Eigenanteil von 40,00 €. Der DARC e. V. übernimmt die Übernachtungs- und Verpflegungskosten. Reisekosten und Tagegelder werden nicht erstattet.

Weitere Informationen zur Anmeldung sowie die Anmeldeformulare finden Sie in der Anlage und im Internet unter [www.darc.de/darc-info/seminar-fuer-funktionstraeger](http://www.darc.de/darc-info/seminar-fuer-funktionstraeger).

### **3. ARISS-Doppel-QSO geglückt**

- mitgeteilt von Thomas, DL8DXW - OV Dresden, S01 -

Am 08.11.2014 um 10:57 Uhr gelang es Teams der Woehlerschule Frankfurt/M. (DL0FFM) und des DLR-School-Lab TU Dresden (unterstützt durch die Amateurfunkschulstation DL0IKT) erstmalig von zwei 400km entfernten Standorten aus gleichzeitig ein ARISS-QSO auf Direktfrequenzen mit Alexander Gerst (DP0ISS) an Bord der internationalen Raumstation ISS zu führen.

Am DLR-Schoollab Dresden war das QSO krönender Abschluss einer Projekts, dass u.a. auch die Vorbereitung der beteiligten Schüler auf eine Amateurfunkprüfung der BNetzA, einen Besuch der Raumfahrtabteilung des Deutschen Museums München und des Raumfahrt-Kontrollzentrums Oberpfaffenhofen enthielt.

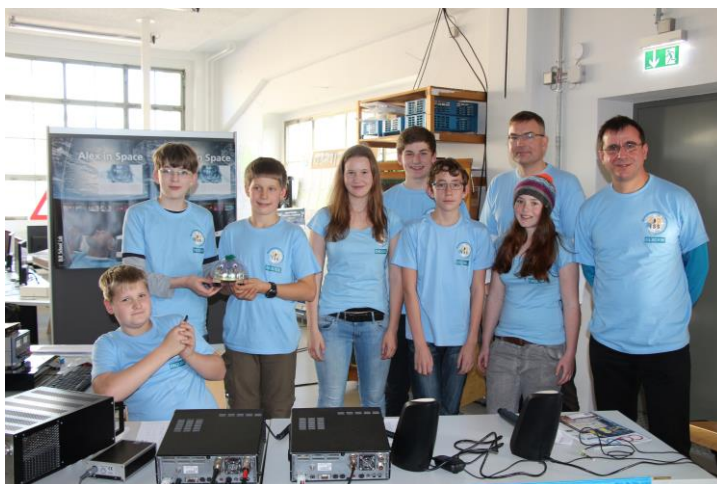


Foto: Dr. Janina Hahn

Die Leiterin des Schoollab, Frau Dr. Janina Hahn, konnte sich von Anfang an für das Projekt begeistern und unterstützte die Schülergruppe nach Kräften.

Der QSO-Termin stand letztlich auf Messers Schneide, da der Fehlstart des Raumtransporters "Cygnus" kurzzeitig alles in Frage stellte. Dank der intensiven Bemühungen des ARISS-Teams um Gaston, ON4WF und Peter, IN3GHZ kam der Kontakt kurz vor dem Ende von Gersts "Blue Dot"-Mission doch zustande.

Eine neue Herausforderung waren die unterschiedlichen AOS-Zeiten für die Standorte Frankfurt und Dresden, sowie die Notwendigkeit, wechselseitig von 2 Schulen aus Fragen zu stellen. Auf Grund der Länge der Warteliste bei ARISS-Kontakten werden momentan nur noch derartige Doppelkontakte genehmigt.

In Vorbereitung des Kontakts wurde durch Mithilfe der beteiligten Schüler und von Mitgliedern des DARC OV S01 Dresden auf dem Dach des Gebäudes der Technischen Sammlungen Dresden (ehemals PENTACON-Kamerawerke) eine komplette OSCAR-Antenne inkl. des notwendigen Rotorsystem errichtet. Besonderer Dank gilt der Fa. Frank Dathe, Bad Lausick die durch ihren persönlichen Einsatz vor Ort Unterstützung leistete.



Foto: Thomas, DL8DXW

Der eigentliche Funkkontakt wurde durch eine große Zahl Journalisten beobachtet, die erstmals "Amateurfunk in der Schule" live erleben konnten. Das MDR-Fernsehen berichtete noch am gleichen Abend in den Sendungen "Sachenspiegel" und "mdr-aktuell". Weitere Berichte folgten in allen großen regionalen Tageszeitungen "Sächsische Zeitung", "Dresdner Neueste Nachrichten", "Freie Presse" und anderen Medien.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch eine live-Videokonferenz mit dem MIR-Astronauten Dr. Reinhold Ewald, DL2MIR.

Die im DLR-Schoollab Dresden jetzt vorhandene OSCAR-Antenne soll künftig Basis für eine neue Amateurfunkschulstation für Vorführ-, Experimentier- und Ausbildungsbetrieb sein. Leiter wird der Kustos für Informations- und Kommunikationstechnik der Technischen Sammlungen, Dr. Ralf Pulla, DO1DRP.

#### **4. 50 Jahre Amateurfunk - vom Kreisradioklub zum OV Torgau, S69**

- mitgeteilt von Walter, DL9WJM, OVV S69 -

Am Freitag, den 05. Dezember 2014 hatte der Ortsverband Torgau zu einem festlichen Klubabend eingeladen. Anlass war das 50jährige Bestehen des im Jahre 1964 gegründeten Kreis-Radio-Klubs Torgau.

Zu Beginn der Feier konnte der OVV Walter Korban, DL9WJM die Teilnehmer begrüßen. Allen voran den DV Karl-Heinz, DL6EV.

Vom OV Elbe-Elster, Y43, Hans, DK8RE, vom OV Eilenburg, S36, der OVV Ri, DK3XC, und aus Jesewitz der stellv. OVV und Rundspruchreferent Ben, DL4ZM.



OVV Walter, DL9WJM, bei der Begrüßungsrede - Foto Ri, DL3XC

Des weiteren konnten wir zwei Gäste aus der Anfangszeit des Radioklubs begrüßen und zwar Ullrich Großmann und Peter Heine, der als KFZ-Mechaniker den P2M und später den GAS69 in Ordnung hielt, aber auch an der Feldküche mit dem großen Kochlöffel gut umgehen konnte.

Ebenfalls vom Beginn an dabei ist auch Siegfried, DG1LQF, quasi der Alterspräsident unseres OV.

Nach der Begrüßung gab Günter, DL9WSM, einen Überblick über die Zeit von den Anfängen des Amateurfunks in den späten 50er Jahren, als die GST wirklich noch die -Gesellschaft für Sport und Technik- war.

Nachdem im Bootshaus an der Elbe eine Unterkunft gefunden war, konnte auch mit der Einrichtung einer Amateurfunkstelle begonnen werden. Und am 15.12.1964 war es dann soweit, dass der Kreisradioklub gegründet werden konnte.

Was noch fehlte, waren Technik und die entsprechenden Genehmigungen, aber das waren auch keine unüberbrückbaren Hindernisse, so dass Mitte 1967 die Eigenbaustation zum Testbetrieb freigegeben wurde.

Später musste die Station mehrfach die Räumlichkeiten wechseln. Als 1990 das Ende der GST besiegelt und von da an andere Faktoren wichtig waren, nämlich horrendes Mietforderungen, die einen Auszug aus dem Brückenkopf am östlichen Elbufer zur Folge hatten. Ein Jahr später bekamen wir einen Raum im Joe-Polowsky-Gymnasium Torgau. Mit diesem letzten Umzug beendete Günter seinen Rückblick. In den ganzen Jahren war Gün-

ter DAS Zugpferd in unserem Klub, bis er im Jahre 2005 das Amt des OVV einem Jüngeren übergab.

Durch den zweiten Teil des historischen Abschnittes führte der OVV Walter, DL9WJM, der von den Aktivitäten des OV, wie Feldtage und funkmäßige Begleitung von Veranstaltungen der Stadt Torgau in Form von Sonderstationen berichtete.

So wurde DA0TOR zur Landesausstellung Sachsen aktiviert, ebenso waren wir auch bei mehreren Elbe Days dabei, die in Erinnerung an das Kriegsende 1945 aller 5 Jahre durchgeführt werden.

Mit einem Überblick auf künftige Vorhaben des OV schloss der OVV seine Ausführungen.

Zum Abschluss wurden noch die in den vergangenen Jahren Verstorbenen mit einer Gedenkminute geehrt.

Anschließend kamen die Gäste zu Wort. Ri, DK3XC, der als Gastgeschenk eine mit viel Liebe zum Detail gestaltete Glückwunschkarte überreichte, und dazu einen guten Tropfen, wünschte dem Team von S69 noch viele weitere erfolgreiche Jahre.

Der DV Sachsen Karl-Heinz, DL6EV, betonte, dass es ein großer Erfolg ist, wenn eine Truppe schon so lange besteht, denn es gibt in Sachsen bislang nur zwei weitere OVs mit einer 50-jährigen Tradition.

Auch Hans, DK8RE, fand lobende Worte für unseren Klub.

Somit war dann der offizielle Teil zu Ende und es begann der gemütliche Teil der dann, so gegen 21 Uhr, noch eine Überraschung bereithielt, denn vom OV Großenhain, S 18, kam der OVV Marcel, DO3GRH. Er war auf der Rückreise Von Berlin und wollte es sich nicht nehmen lassen, uns ebenfalls zu unserem Jubiläum zu gratulieren.

Mit den Worten: der 50-jährige OV Großenhain gratuliert dem 50-jährigen OV Torgau, überreichte er als Gastgeschenk ein Buch über den Flugplatz Großenhain. Und auch für seinen guten Tropfen findet sich ganz bestimmt eine gute Gelegenheit.

Damit fand der Jubiläumsklubabend etwa 22 Uhr sein Ende.

Bleibt nur noch, allen ein dickes Dankeschön zu sagen, denn ohne die vielen Mitstreiter hätten wir als Kreisradioklub und dann als DARC-Ortsverband Torgau nicht so erfolgreich existieren können.

Alle waren auch angetan von der Atmosphäre im Ortsverband und in der Gaststätte, denn die Versorgung mit Speisen und Getränken war hervorragend. Deshalb besten Dank auch an das Gaststättenpersonal.

Soweit Walter, DL9WJM.

## **5. Jahresrückblick OV S64 Wolkenstein**

- mitgeteilt von Harald, DL2HSC -

Im nun zu Ende gehenden Jahr konnte unser OV zwei Veranstaltungen organisieren, die bei den jeweiligen Teilnehmern sehr gut aufgenommen wurden.

Zu Sommerferienbeginn fragte uns die Leiterin der Kindereinrichtung, ob wir für die Hortkinder einen Tag in den Ferien gestalten könnten. Da wir Funkamateure des OV S64 bei vielen Veranstaltungen im Ort mit präsent sind, konnte die Leiterin schon etwas mit den Begriffen „Amateurfunk“ und „Fuchsjagd“ anfangen. Eine kurze Nachfrage bei den OV-Mitgliedern, und schon standen 4 Helfer bereit.

Der Vormittag wurde genutzt, um die Kinder mit Karte und Kompass vertraut zu machen. Für die meisten war das die erste Begegnung mit diesen Dingen. Mit dem HF-Sniffer des AATIS e.V. erfolgte die Überleitung zu elektromagnetischen Wellen. Begeisterung kam auf, als aus einem Lichtschalter das Fernsehprogramm zu hören war. Ein bisschen Theorie zur Wellenausbreitung, und es konnte zur Praxis übergegangen werden.

Ersten Peilübungen fanden im Hortgarten statt, bei denen der dauernd sendende „MO-Fuchs“ (Bausatz AS066) angepeilt wurde. Danach begannen die in Gruppen aufgeteilten Kinder jeweils unter Führung einer Erzieherin die inzwischen im Gelände im Umkreis von einem Kilometer versteckten drei Füchse zu suchen. Tatkräftig wurden sie dabei von Bernd, DB1BKA, XYL Elke, Rolf, DH0JRM, sowie YL Anna unterstützt. Eine besondere Herausforderung war die Auswahl der Wegstrecken und Verstecke, damit Jannick im Rollstuhl mitsuchen konnte.

Nach einer knappen Stunde waren alle Füchse gefunden und die Gruppen wieder auf dem Schulhof eingetroffen. Zum Abschluss erhielt jeder Fuchsjäger eine Erinnerungsurkunde. Dann kam die Frage von den Kindern und Erzieherinnen, wann die nächste Fuchsjagd stattfindet...



Die Fuchsjäger

Ein weiterer Höhepunkt war das 10. Treffen Amateurfunk Erzgebirge im Oktober. Wie in den vergangenen Jahren, konnten wir auch diesmal ca. 60 Besucher aus 5 Bundesländern begrüßen.

Bedanken möchten wir uns hier nochmal für die zum Jubiläum überreichten Präsente. Ein besonderer Dank geht an unsere Referenten Andreas, DL5CN, und Andreas, DL4JAL. Sie sind fast schon "Inventar" unseres Treffens.

Die Begrüßungsveranstaltung am Freitagabend zum Auftakt des Treffens, der Abend im Waldhof am Sonnabend und die Exkursion am Sonntag zum mittelalterlichen Rudolphschacht mit einer Bergwerksbesichtigung bildeten den kulturellen Rahmen. Vorträge zum Sender SAQ, zu Sensoren auf nanoelektronischer Basis, die Hochspannungsleitungen überwachen, zu einem 12-V-SDR sowie eine Einführung in den Fuchsjagdsport fanden viele

interessierte Zuhörer. Auch hier nochmal Danke an Anja, DG0YS, Olaf, DG0CH und Jürgen, DL4JWU.

Das nächste Treffen findet vom 2. bis 4. Oktober 2015 statt. Wir freuen uns schon auf euren Besuch.

73, Harald DL2HSC

## **6. DB0SAX- 2m Repeater auf dem Collm repariert**

- mitgeteilt von Rocco, DL1XM -

Seit ein paar Wochen haben einige Nutzer über Unempfindlichkeit des 2m Repeaters DB0SAX auf dem Collmberg geklagt.

Gunnar DG1LZG und Rocco DL1XM sind am 26. November der Sache auf den Grund gegangen und haben den Fehler im Empfänger gefunden und repariert.

Auf Grund seines Alters hatte die Quarzstabilität nachgelassen und der Empfänger lag 5Khz neben der Soll-Frequenz. Ein neuer Abgleich des Empfängers brachte den gewünschten Erfolg. Die Empfindlichkeit auf der Soll-Frequenz ist wieder gegeben. Gleichzeitig haben Gunnar und Rocco noch ein paar kleinere Änderungen am Empfangszweig vorgenommen und konnten zusätzlich noch ca. 3dB mehr Empfindlichkeit "herauskitzeln".

Viel Spaß mit diesem und den weiteren 3 Repeatern auf dem Collmberg.

## **7. Afu- Lehrgang bei der Firma Funktechnik Dathe**

Aufgrund von vielen Anfragen in den letzten Wochen und der langjährigen Tradition bietet die Firma Funktechnik Dathe in Bad Lausick in ihrem Hause ab Anfang 2015 einen Klasse E- Lehrgang an.

Der Lehrgang wird jeweils sonnabends im Schulungsraum der Firma mit Thomas, DH8TOM, als Referenten und Reinhard, DL2LVM, als Unterstützung durchgeführt..

Bei Interesse wird um E-Mail bzw. Anruf gebeten.

Die E-Mail- Adresse: [email@funktechnik-dathe.de](mailto:email@funktechnik-dathe.de)

Telefon: 034345/22849

## **8. DARC-Weihnachtscontest am 26. Dezember**

- Quelle: DARC -

Der DARC lädt alle Funkamateure zur Teilnahme am jährlichen Weihnachtswettbewerb (XMAS-Contest) ein. Der Wettbewerb zählt für die Clubmeisterschaft und den DARC-Kurzwellenpokal.

Es gelten die „Allgemeinen DARC DX & HF-Contestregeln“. In SSB und CW sollen von 08:30 bis 10:59 UTC Stationen auf 80 und 40 m gearbeitet werden. Jede Station darf einmal auf 3,5 MHz und einmal auf 7 MHz gearbeitet werden. Nach jedem QSO hat die CQ-rufende Station QSY zu machen, und der anrufenden Station die Frequenz zu überlassen. Es sind maximal 20 Wechsel der Betriebsart oder des Bandes während der gesamten Contestzeit zugelassen.

Deutsche Teilnehmer senden RS(T) und ihren DOK.



Nichtmitglieder des DARC senden statt eines DOK den Kenner „NM“ (no member). Dieser zählt nicht als Multiplikator. Stationen aus dem Ausland: RST(T) + lfd. Nr.

Alle Ausschreibungsbedingungen sind in der Dezemberausgabe der CQ DL auf Seite 59 veröffentlicht.

## **9. KIDS Day 2015**

- mitgeteilt von Steffen, DM6WAN -

Pünktlich zum Jahreswechsel können die Mitglieder des OV S54 Chemnitz SÜD ihr neues schönes QTH beziehen.

Eine der ersten Aktionen wird der KIDS-Day am 4. Januar 2015 sein.

Seit Mai 2014 läuft eine große Aktion in unserem OV aus Anlass des 20. Geburtstages des SOS-Kinderdorfes Sachsen in Zwickau. Dazu zählen die Überarbeitung des KIDS-Diploms, wobei die Diplomgebühren komplett als Spende an die Knirpse gehen und zum anderen Aktivitäten mit dem Sonderrufzeichen DM20KIDS.

Am KIDS-Day freuen wir uns auf den Besuch unserer Patenkinder, übergeben dabei eine weitere Spende und werden den ganzen Tag speziell auf 40 m in SSB aber auch auf den anderen Bändern in allen Betriebsarten QRV sein.

Auch unsere Besucher sollen an diesem Tag mit unserem Ausbildungsrufzeichen die Gelegenheit erhalten, ihre „HF-Erfahrungen“ auszubauen.

Wir freuen uns auf viele QSO's und Diplomanträge.

Gern nehmen wir auch SKEDS über <http://dm20kids@web.de> entgegen.

Infos dazu auf [www.qrz.com/db/dm20kids](http://www.qrz.com/db/dm20kids) und <http://dm2kl.de/diplom.html>

**Das war unser letzter Sachsenrundspruch in diesem Jahr, wir bedanken uns bei den Zuarbeitern.**

**Allen noch einen schönen 3. Advent, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2015 vom Team der Rundspruchstation.**

**Zuarbeiten für den nächsten Rundspruch, der am 08. Februar 2015 abgestrahlt wird, bitte bis Donnerstag, 05. Februar 2015, 21:00 Uhr Ortszeit an Ben, DL4ZM. Für Zuarbeiten mit Bild(ern) im Format .JPEG sind wir dankbar. Mailto: [dl4zm@darcd.de](mailto:dl4zm@darcd.de)**

**73's und awdh**

de Ben

DL4ZM/DL0SAX

Referent Rundspruch Distrikt Sachsen

Den Rundspruch des Distriktes Sachsen senden wir jeweils am 2. Sonntag im Monat auf 3,62 MHz (plus/minus QRM) und gleichzeitig über das dem 2m Collmberg- Relais DB0SAX - 145,700 MHz (Kanal RV56) sowie das 70cm - Auersberg- Relais DB0ERZ - 439,1125 MHz.

Torsten, DO8GT, setzt den Rundspruch auf das 70cm Fichtelberg-Relais, DB0FIB – 439,350 MHz (Kanal RU748), und Wolfgang, DL8DWW auf das Löbauer 2m Kottmar- Relais DB0LOE - 145,625 MHz (Kanal RV50) um.

Wir bedanken uns bei den Relaisbetreibern Rocco, DL1XM, Gunnar, DG1LZG, Torsten, DO8GT, Adi, DL1HRC und Wolfgang, DL8DWW, OVV S04, für die Unterstützung.